

Bürgermeister informiert



Marktgemeinde
Kirchberg am Wagram

Straßenreinigung - Streurieselentfernung

Der winterdienstliche Einsatz auf unseren Straßen geht dem Ende zu. Um die Staubbelastung gering zu halten, wird im März mit der Straßenreinigung begonnen.

Die Kehrarbeiten auf Gemeindestraßen beginnen am Montag, dem **07. März 2022**, die Straßenmeisterei Kirchberg am Wagram wird voraussichtlich mitte März mit den Kehrarbeiten auf Landesstraßen beginnen.

Wir ersuchen Sie in diesem Zusammenhang höflichst, im Bereich ihrer Liegenschaft den Gehsteig bzw. die KFZ-Abstellfläche zu säubern und das Streugut auf die angrenzende Verkehrsfläche zu kehren. Wenn möglich, sollte verdichtetes Streugut im Bereich des Gehsteigrandes aufgelockert, jedoch **nicht** auf Häufchen gekehrt werden.

Fahrzeuge bitte nicht kehrbehindernd abstellen. Vielen Dank!

Mit freundlichen Grüßen

Ing. Wolfgang Benedikt
Bürgermeister

Bitte wenden

KULTURINFORMATION

Lieber Kultur- und Theaterfreund!

Nach zweimaliger coronabedingter Verschiebung kann unsere bereits traditionell gewordene Sommer-Theaterfahrt in die Felsenbühne nach Staatz heuer endlich stattfinden. Es geht zum „himmlischen“ **Musical „Sister Act“**.



Termin: Donnerstag, 28. Juli 2022

Beginn: 20.30 Uhr

Die Anreise erfolgt mit dem Autobus ab Kirchberg am Wagram.

Abfahrt: 18.00 Uhr vor der Wagramhalle

Da wir die Eintrittskarten bereits im Jahr 2020 erworben haben, können wir diese noch zum damaligen, günstigeren Preis anbieten.

Kartenpreis (Kategorie 1) inkl. Busfahrt: € 63,00

Die Karten sind ab sofort am Gemeindeamt Kirchberg am Wagram erhältlich. Bitte beachten Sie, dass die gesetzlichen Corona-Bestimmungen zum Zeitpunkt der Veranstaltung gelten.

Die Handlung:

Als die Nachtclub-Sängerin Deloris van Cartier Zeugin eines Mordes wird, den ihr schmieriger Liebhaber und Unterweltboss Curtis Shank begeht, wird sie zu ihrem eigenen Schutz von der Polizei unter Hausarrest gestellt und in einem Nonnenkloster versteckt, damit sie als Kronzeugin gegen Curtis aussagen kann. Hat sie anfangs noch Probleme, sich an das biedere Klosterleben zu gewöhnen, so entdeckt sie bald, dass sie dem wenig erbaulichen Nonnenchor musikalisch auf die Sprünge helfen kann. Von nun an locken Gospel-Klänge nicht nur die Gläubigen wieder scharenweise in die Kirche – auch Curtis und seine Komplizen kommen ihr durch die Medienberichterstattung auf die Schliche...

Mit freundlichen Grüßen

GGR Franz Aigner, Kulturreferent